



Naturschutzstiftung Landkreis Oldenburg



Merkblatt Die Mehlschwalbe (*Delichon urbica*)



Mehlschwalbe am fertigen, selbst gebauten Nest.

Bild: Klaus Taux

Kennzeichen

Die Mehlschwalbe ist etwas kleiner als die Rauchschnalbe. Sie ist oberseits dunkelblau und hat einen besonders im Fluge auffallend weißen Bürzel bzw. Unterrücken. Der Schwanz ist wenig gegabelt. Die ganze Unterseite ist rein-weiß.

Lebensweise

Ihr Nest aus Lehm, Schlamm, Speichel, Gras und Wurzeln baut sie bei uns stets an die Außenseite von Gebäuden. Es muss von oben geschützt sein. Daher steht es fast immer unter einem vorspringenden Dach oder einem Sims und ist bis auf das Einflugloch geschlossen.

Gern brütet die Mehlschnalbe kolonieweise. An geeigneten Plätzen kann Nest an Nest hängen.

Ihre Nahrung besteht aus kleinen Insekten, die sie nahezu ausschließlich im Flug erbeutet.

Mehlschnalben überwintern im tropischen Afrika. Ab Ende April kommen sie zu uns zurück.

Bestandsabnahmen und Gründe für den Rückgang

Seit Jahren ist eine kontinuierliche Bestandsabnahme bei der Mehlschnalbe zu beobachten. Bedingt durch Überbauung und Versiegelung von Flächen, Veränderungen in der Landwirtschaft, Mangel an Nistmaterial (Lehm- und Schlammputzen), Modernisierung von Gebäuden (Mehlschnalben-Nester finden keinen Halt mehr an zu glatten Fassaden) und sinkende Toleranz von Mietern und Hauseigentümern gegenüber Nestern und Kot (Nester werden weggestoßen, obwohl sie nach gesetzlicher Regelung nicht zerstört werden dürfen), sind Mehlschnalben an vielen einst besiedelten Gebäuden verschwunden oder es sind nur noch geringe Restvorkommen vorhanden.



Mehlschnalbe an Kunstnestern aus Holzbeton.

Bild: Klaus Taux

Sitz
27793 Wildeshausen
Delmenhorster Str. 6
(Kreishaus)
Zentrale: 04431/850

Geschäfts- u. Spendenkonto
0029 435666
Landessparkasse zu Oldenb.
BLZ 280 501 00

Vorsitzender d. Kuratoriums
Dipl. Ing. Michael Feiner
26197 Großenkneten
Binsenweg 31

Geschäftsführer
Dipl. Ing. Bernd Lögering
27793 Wildeshausen
Krandelstr. 24b



Wie kann den Mehlschwalben geholfen werden?

- Sofern in der Umgebung noch Mehlschwalben nisten, können im Fachhandel erhältliche Kunstnester an geeigneten Gebäuden in mindestens 3,5 m Höhe unter einem Dachvorsprung oder einem Sims angebracht werden. Die Nester werden von den Schwalben oft gerne angenommen.
- 50 – 70 cm unter den Nestern können 25 – 30 cm breite waagerechte Bretter angebracht werden, damit die Wand nicht verschmutzt.
- Anlegen von Lehm- und Modderpfützen.

Für Mehlschwalben kann auch ein Schwalbenhaus auf einem 4 – 6 m hohen Mast errichtet werden.

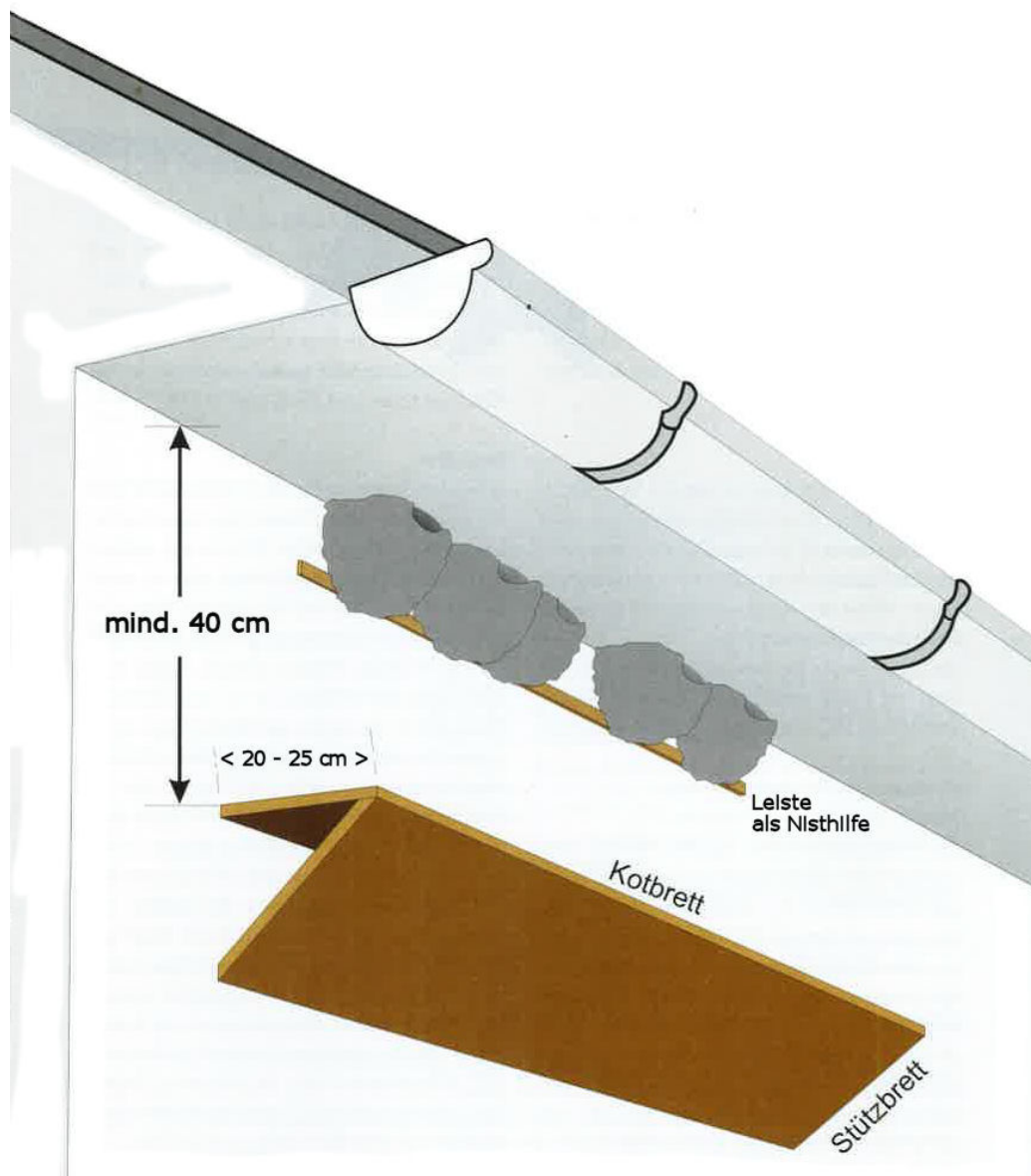
(Texte und Bilder: Klaus Taux 01-2013)

Sauberhaltung unter den Nestern

Verschmutzungen unterhalb von Mehlschwalbennestern lassen sich verhindern, indem ca. 40 bis 50 cm unterhalb der Nester Kotbrettchen angebracht werden entsprechend der nachfolgenden Skizze. Der Kot sammelt sich auf den Brettchen und kann nach der Brutzeit abgenommen werden. Wenn trotzdem mal etwas daneben geht, gilt immer noch das Sprichwort:

„Schwalben bringen Glück“

Mehlschwalbennest und Kotbrett



(mit freundl. (mit Genehmigung übernommen aus „Rauch- und Mehlschwalben“, Heft 1 der Sammelreihe Natur und Landschaft des Sächs. Landesamts für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, 2011)